

Freude mit Freunden im Schloss Benrath

Benrath. Mitglieder der Gemeinde Wetzlar besuchten am 2. Adventswochenende ihre Partnergemeinde in Benrath. Viele freudige Begegnungen und die Feier des Gottesdienstes prägten diesen Besuch der Gäste aus Mittelhessen.

Gemeindevorsteher Helmut Müller reiste gemeinsam mit den Glaubensgeschwistern aus dem Kirchenbezirk Gießen am 6. Oktober 2019 in den Düsseldorfer Süden an. Die Benrather Kirchenmitglieder hatten das Schloss Benrath als Begegnungsstätte für Ihre Gäste ausgewählt und ein der Jahreszeit entsprechendes Rahmenprogramm in stimmungsvoller Weihnachtsatmosphäre ausgearbeitet.

Seit fünf Jahren gegenseitige Besuche

Es begann alles 2014 mit einem Schuhkarton. Die Aktion zum Internationalen Kirchentag der Neuapostolischen Kirche in München führte zu einem regelmäßigen Austausch und Besuchen zwischen den Gemeinden Wetzlar und Düsseldorf-Benrath. Zu Beginn der Begegnungen gehörten die beiden Gemeinden noch zu zwei verschiedenen Gebietskirchen. Zwischenzeitlich zählen sie zur Neuapostolischen Kirche Westdeutschland und haben einen gemeinsamen Bezirksapostel.

Das Treffen unter Freunden begann am Samstagmorgen um 10.30 Uhr. Die Benrather hatten den Gewölbekeller in der Orangerie von Schloss Benrath für die Begegnung festlich vorbereitet. Der rustikale Charme der unverputzten Ziegelwände sowie die sehr liebevolle Adventsdekoration boten den Gästen von der Lahn einen äußeren Eindruck davon, dass sie sehr willkommen und erwartet waren. Bei Sekt, Saft oder Kaffee begann der Gesprächsaustausch zur Wiedersehensfreude.

Führungen durch Schloss und Park

Am späten Vormittag waren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer geführten und moderierten Wanderung durch den Benrather Schlosspark eingeladen. Der Park wurde in Verbindung mit dem Schloss vom Architekten Nicolas de Pigage 1773 fertiggestellt und bietet

interessante, wissenswerte und originelle Einblicke. Der Planer hat das Kunststück vollbracht, in einem Naturschutzgebiet und wildem Wald den Park für das Barockschloss im französischen Stil zu integrieren. Einige Anekdoten rundeten die Begehung ab.

Nach einer Mittagspause mit Glühwein und Würstchen im Gewölbekeller schlenderten die Benrather Glaubensgeschwister mit ihren Gästen über den Weihnachtsmarkt vor der malerischen Kulisse des Schlosses bei angenehmer Weihnachtsmusik. Anschließend war eine Sonderführung durch das Lustschloss, das sogenannte „Maison de plaisance“ organisiert. Gemeinsam lustwandelte man durch den Spiegelsaal im Zentrum des Schlosses und die Privatgemächer des Kurfürsten Carl Theodor von Pfalz-Sulzbach und der Kurfürstin Elisabeth Auguste.

Wiedersehen in Wetzlar

Nach einem fürstlichen Abendbuffet im Gewölbekeller und interessanten Gesprächen wurde es sportlich. Alle Anwesenden gruppierten sich je nach Vorliebe um diverse Gesellschaftsspiele.. So entstanden wieder neue Gruppen und führten zu einem kurzweiligen Abend. Am Sonntagmorgen war nach dem Gottesdienst und einem Adventsbrunch im Vorraum der Kirche an der Sodenstraße ein Entschluss ganz fest gefasst: Auf Wiedersehen 2020 in Wetzlar.

17. Dezember 2019

Text: Uwe v. Oppenkowski, Jörg Rüssing

Fotos: Marcel Korstian, Gemeindemitglieder aus Wetzlar

























